

Die Krummen in "Krummer Hund"

1. Daniel und der Verlust

In Dunkelheit gefangen, der Junge allein,
Vater verschwunden, im Herzen eine Pein.
Ozzy, der treue Freund, viel zu früh fort,
Sein Wut lodert, wie ein Feuer am Ort.

Autospiegel und Räder, sie brechen entzwei,
Wutanfälle kommen, die Schwachen leiden dabei.
Ein Sturm in der Brust, der niemals verstummt,
Daniel, der Kämpfer, im Zorn verwundt.

2. Verlorene Umarmungen

Die Mutter, verloren in fremden Armen,
Sucht Trost in den Herzen, die nie umarmen.
Daniel, gefangen im brennenden Schmerz,
Mit Tränen und Zorn, der tief schlägt im Herz.

Der Tierarzt, der Doc, ein Feind in der Nacht,
Flirtet mit Mutter, während Ozzy leblos wacht.
Doch bald erkennt sie, er hat auch Recht,
Die Erinnerung an Vater verbindet sie echt.

3. Stille Verbindung

Edgar und Daniel, Freunde im Geiste,
Verstehen sich stumm, wie in stiller Reise.
Gemeinsam beobachten sie Alina, das Kind,
Mit kalten Worten, die anderen mobbt geschwind.

Ihre Geheimnisse wachsen, tief und verborgen,
Jede stille Begegnung bringt neue Sorgen.
Doch zur Versöhnung, ein neues Ziel in Sicht,
Die Suche nach Vater, worin Hoffnung spricht.

4. Alina, die Einsamkeit

Alina, die Prinzessin, gefangen im Schmerz,
Verletzt, um zu fühlen, wie wirkt auf das Herz
Nach Pascals Tod, die Einsamkeit plagt,
Allein im Schatten, wo niemand sie fragt.

Verbogene Seelen, die langsam sich finden,
In der Dunkelheit beginnen sie zu verbinden.
Durch Liebe und Schmerz, verbinden sie sich,
Tragen Verantwortung, das Licht kommt in Sicht.

5. Thomas, der mitfühlende Hüter

Doc, der Tierarzt, anfangs ein Feind,
Mörder von Ozzy, der Schmerz vereint.
Ein Flirt mit der Mutter, Gedanken erweckt,
Sein Leben ein Rätsel, das bleibt versteckt.

Die Hitze des Zweifels, lässt Daniel explodieren.
Doch Zeit bringt Erkenntnis, lässt Zweifel verlieren.
Ein neuer Blick auf den Arzt, Vertrauen erweckt,
Mit Thomas' Dasein wird Freude entdeckt.

6. Daniels Wandel zum Licht

Daniel, der Kämpfer, lernt zu vergeben,
Die Wunden bluten, sie formen sein Leben.
Von Zorn zu Verständnis, die Reise ist weit,
In Liebe und Freundschaft, findet er die Zeit.

Ein Junge, der wächst, im Licht der Erkenntnis,
Die Fälle verschwinden, die Krümmung weicht.
In Daniels Nähe schwinden die krummen Hunde
Schritt für Schritt, findet er Verständnis und Ruhe.

Peter Börcsök